

Die neue Rolle der Medien im Unterricht

Corona hat das Lernen mit Medien in ein neues Licht gerückt. Das oft als starr bezeichnete Schulsystem hat sich ordentlich bewegt: Distance Learning, [Flipped Classroom](#) und [Blended Learning](#) sind in der Gesellschaft angekommen – und wohl gekommen, um zu bleiben? Viele Lehrpersonen, auch jene, die diesen Lernformen skeptisch gegenüberstehen, sammelten in den letzten Wochen erstmals Erfahrungen in diesem Bereich. Vielerorts sind [neue Lernangebote](#) entstanden und kreative Lösungen entwickelt worden.

<https://www.lerntrotzcorona.at/>

Aus den Erfahrungen lernen

Der Einstieg in die neuen Formen des Lehrens und Lernens war aufgrund der Umstände vielerorts improvisiert. Im Idealfall folgt jetzt eine Vertiefung des neu gewonnenen Know-hows, um es zukünftig gezielt und bewusst für bestimmte Lernsituationen zu nutzen. Mögliche Reflexionsfragen im Team könnten dabei lauten: Welche [mediendidaktischen](#) Konzepte haben funktioniert? Welche wollen wir behalten? Wo lassen sich Medien sinnvoll einsetzen? Gibt es einen Konsens bei der Nutzung digitaler Medien? Wo fehlt es an Ausstattung und wo braucht es Fort- und Weiterbildung?

Medien im Unterricht? Kommt drauf an!

Medien haben das Potential Unterricht effizient zu gestalten und Lerninhalte effektiv zu vermitteln. Gleichzeitig lassen sich Medien auch so einsetzen, dass soziale oder kreative Aspekte im Mittelpunkt stehen. Mediengestützte Lernangebote generell zu glorifizieren oder zu verteufeln scheint wenig zielführend zu sein. Letztlich kommt es darauf an, in welchem didaktischen Setting sich eine Lehrperson für den Einsatz von Medien im Unterricht entscheidet – immer in Abwägung des Für und Wider. Das C4LPT (Center for Learning & Performance Technologies) sammelt seit 2007 via Online-Umfragen die beliebtesten digitalen Lernwerkzeuge. Die abgegebenen Stimmen speisen sich aus Bereichen der formellen sowie der informellen Bildung.

<https://www.toptools4learning.com/>

Kooperatives Lernen übers Internet

Neben viel Engagement wurde während der Schulschließung sichtbar, welche essentielle Rolle der soziale Faktor für eine Gesellschaft spielt, gerade auch in Hinblick auf die Schule. Besonders beim gemeinsamen, vernetzten Lernen in sozialen Gruppen bietet es sich an, vermehrt auf die Stärken des Internets zu setzen. Die Tools für Kollaborationen im Web sind vorhanden: [CryptPad](#) dient u.a. dazu, kollaborative Dokumente zu erstellen, [Mural](#) regt mit Post-its zum kreativen Austausch an und [Padlet](#) ermöglicht die Sammlung von Ergebnissen.

<https://blog.bit.ai/best-online-collaboration-tools/>

Umfassende Medienbildung hat nicht nur das Lernen mit Medien im Blick, sondern bietet auch handlungsorientierte Angebote. Medienprojekte, bei denen Lernende selbst aktiv (mit)gestalten können, setzen Selbstorganisation voraus, fördern Eigenmotivation und ermöglichen eine kritische Reflexion im Umgang mit Medien. Wie das gelingen kann, zeigen Jahr für Jahr die Preisträger-Projekte des media literacy awards [mla].

<https://www.mediamanual.at/best-practice/>

Wo liegt der Mehrwert?

Medien sind kein Selbstzweck, sie machen den Unterricht per se weder besser noch schlechter. Technologie ist kein Wundermittel, aber sie kann in vielen Fällen eine sinnvolle Ergänzung darstellen. Allen voran braucht es Lehrpersonen, die ihre mediendidaktischen Konzepte auf die jeweilige Situation ausrichten können. Die entscheidende Frage dabei lautet: Welcher Mehrwert entsteht durch das mediale Zusatzangebot und wie lässt sich durch die Nutzung von Medien die Qualität des Unterrichts verbessern?

<http://www.bildungsmanagement.net/Schulbarometer/>

Digitales Survival Kit

Zum Abschluss noch eine kleine Sammlung aus der Redaktion mediamanual. Diese Links und Apps haben unser Leben während des Lockdowns wesentlich bereichert: Der YouTube Kanal von [Philippe Wampfler](#), die Lernapps [Anton](#) sowie [Duolingo](#). Weiters das Koop-Werkzeug [Slack](#) und unsere Videokonferenzen mit [MS Teams](#).

Viel Kraft und gutes Gelingen bei der Neu- bzw. Umgestaltung Ihres Unterrichts!